

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Ordnung u.
Sicherheit der Stadt Barth
BAS/B/012/2019-24

Sitzungstermin: Dienstag, den 12.01.2021
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 21:41 Uhr
Ort, Raum: im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

1. stellv. Ausschussvorsitzender

Wallis, Andi

2. stellv. Ausschussvorsitzender

Wiegand, Lothar

Stadtvertreter(in)

Herrmann, Roland
Schossow, Michael

ab TOP 4

sachkundige/r Einwohner/in

Glewa, Martin

Vertreter der Verwaltung

Kubitz, Manfred
Hellwig, Friedrich-Carl

Protokollant

Wudtke, Steffi

Entschuldigt fehlen:

Ausschussvorsitzender

Branse, Ernst

Stadtvertreter(in)

Kühl, Hartmut

sachkundige/r Einwohner/in

Rochnia, Sibylle
Bork, Tobias

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (10.11.2020)
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung mit -plan 2021/2022 der Stadt Barth K-FVW/B/076/2020
6. Prioritätenliste zur Investitionsbedarfsplanung der Stadt Barth K-FVW/B/075/2020

2021 - 2025

7. Bericht über Stand der B-Pläne
8. Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

9. Informationen zum Konzept des Technischen Betriebes BA-AL/B/091/2021

Öffentlicher Teil

10. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Wallis eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Eine Beschlussfähigkeit ist mit 4 von 9 Ausschussmitgliedern nicht gegeben.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es gibt keine Änderungs- und/ oder Ergänzungswünsche.

zu 3 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (10.11.2020)

Die Niederschrift vom 10.11.2020 kann aufgrund der zu geringen Anwesenheit von Ausschussmitgliedern nicht bestätigt werden.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen.

Der Ausschussvorsitzende nutzt die Gelegenheit zur Auswertung der Protokollkontrolle.

Herr Herrmann betritt den Ausschuss um 18.50 Uhr, somit ist die Beschlussfähigkeit des Ausschusses hergestellt.

Herr Kubitz erläutert anhand der vorliegenden Auflistung. Folgende Punkte werden nochmal explizit beraten:

zu Punkt 11

- Anfrage 10.11.2020 - bitte prüfen Schulwegbeleuchtung -> Kemmenacker
- Sachstand 15.12.2020 - der Weg Friedrichstr. ab Bahnanlage - an Gärten vorbei bis zu den Anlagen (Bartsch) - besteht keine Beleuchtung / Rück. O. Schramm 16.11.2020
- 12.01.2021 der rückwärtige Teil der Anlagen von Friedrichstraße bis zum Bahnübergang wird nicht als Beleuchtungs-Schwerpunkt gesehen, auch die Beleuchtung ausgehend von der Schrankenanlage bis zur Liebknechtstraße nach zukünftigen Schulwegfall dort nicht erforderlich

zu Punkt 16:

- Anfrage 13.10.2020 - unkontrollierte Müllentsorgung durch die Pächter in nicht organisierten Gartenanlagen, wie kann das Problem eingeschränkt/ abgestellt werden
- Sachstand 10.11.2020 - Anschreiben der Pächter über Winter, Aufstellen von 2 Sammelbehältern vorgesehen, Kosten werden auf die Pächter umgelegt

- 12.01.2021 – Herr Kaufhold bittet um ganzjährige Kostenumlegung

zu Punkt 19:

- Anfrage 13.10.2020 - Weidenweg in Richtung Douzettestraße, Straßenbeleuchtung aufstellen
- 12.01.2021 – erneute Aufnahme der Anfrage mit Bitte um Umsetzung

zu 5 Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung mit -plan 2021/2022 der Stadt Barth
Vorlage: K-FVW/B/076/2020

Herr Kubitz gibt nochmal eindringlich zu bedenken, falls der Haushalt nicht fristgerecht beschlossen werde, dass Maßnahmen gestoppt oder nicht ausgeschrieben werden können, da keine Berechtigung bestehe, Mittel einzusetzen.

Folgende Punkte werden von den Ausschussmitgliedern detaillierter besprochen:

- Gewerbesteuer
- Stellenplan

Abschließend gibt der Bauausschuss seine Empfehlung zur Haushaltssatzung 2021/2022 ab.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Haushaltssatzung 2021/2022 der Stadt Barth mit ihren Anlagen. Die Haushaltssatzung wird Bestandteil dieser Niederschrift.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 6 Prioritätenliste zur Investitionsbedarfsplanung der Stadt Barth 2021 - 2025
Vorlage: K-FVW/B/075/2020

Nach Klärung von Einzelfragen bringt Herr Wallis die vorliegende Prioritätenliste zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt die von den Ausschüssen empfohlene Prioritätenliste unter Berücksichtigung der in der Stadtvertreterversammlung beschlossenen Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 7 Bericht über Stand der B-Pläne**B-Plan Nr. 40 „Tannenheim“:**

- Beauftragung Honorar „Antrag auf Herauslösung aus dem LSG“ (Landschaftsschutzgebiet „Vorpommersche Boddenlandschaft“) und der dazugehörigen Eingriffs-/Ausgleichsbilanz,
- Januar/Februar 2021 Erarbeitung des Antrags und Einreichen zur Genehmigung beim Landkreis
- anschließend Verbandsbeteiligung (NABU und BUND) notwendig
- Ausgleich erfolgt durch bereits eingerichtete Maßnahmenfläche am Fuchsberg und noch zu beantragendes Ökokonto „Fuchsberg“
- Ziel: Einigung mit Landkreis vor Anerkennung des Ökokontos auf Genehmigung der Ausgliederung aus dem LSG

B-Plan Nr. 32 „Weidenweg“:

- Terminabstimmung mit Landkreis, UNB wegen Betrachtung Artenschutz im B-Plan-Verfahren
- Ergebnisse werden in den Entwurf eingearbeitet
- anschließend formelle Beteiligung der Öffentlichkeit und der TÖBs (ggf. März 2021)

B-Plan Nr. 42 „Lerchenweg“:

- Abarbeitung und Beantwortung der Mängelrüge (von Landkreis) zum verfahren, diese war hauptsächlich zu den artenschutzrechtlichen Belangen erfolgt
- Hochbaureife im November 2020 hergestellt, Teilabnahme
- Rodung der Hecke am Lärmschutzwall im November 2020
- derzeit Genehmigung der Bauanträge im Freistellungsverfahren
- Vorbereitung der Ausgleichsmaßnahme (neue Heckenpflanzung) in Beughorst
- Angebotseinholung und Beauftragung der Pflanzenlieferung und Pflanzarbeiten (Umsetzung voraussichtlich ab März 2021)

Beratung und Abstimmung mit dem Landkreis VR, Bauamt und Untere Naturschutzbehörde zu verschiedenen B-Plänen und Bauvorhaben

11. Änderung B-Plan Nr. 5 „Hafenbereich“ – Parkfläche Hafenquartier:

- Aufstellungsbeschluss Ende Oktober 2020 gefasst
- derzeit Abstimmung mit Planungsbüro (Reinhard Böhm), der Barther Hafen Invest und dem Vorsitzenden des Umlegungsausschusses zu den Inhalten des B-Plans
- Klären eigentumsrechtlicher Fragen und inhaltlicher Fragen im Bauausschuss notwendig (2. Erschließung)

7. Änderung B-Plan Nr. 5 „Hafenbereich“ – Gondwana, Werft:

- Terminabstimmung zwischen Investor, Herr Reeckmann, Planungsbüro und Stadtverwaltung zur inhaltlichen Ausrichtung des B-Plans jetzt notwendig

- notwendig: Vorbereiten Städtebaulicher Vertrag

B-Plan Nr. 33 „Wohnen am Gymnasium“

- Beratung mit Landkreis, Bauamt im Dezember 2020 zur weiteren Verfahrensweise
- Ergebnis. das B-Plan-Verfahren muss im Regelverfahren geführt werden, einschl. Umweltbericht
- Beschluss durch die Stadtvertretung im März 2021 geplant
- parallel Beauftragung der naturschutzfachlichen Untersuchungen für den Umweltbericht möglich

zu 8 Anfragen und Mitteilungen

Herr Wiegand

- weist auf den unansehnlichen Zustand der Ruine „Klönkaten“ hin und fordert das Einschreiten der Verwaltung. Herr Kubitz teilt mit, dass der Eigentümer auf dem Gelände einen B-Plan durchführen möchte, um das Areal für die Öffentlichkeit aktiv zu nutzen. So ein Verfahren beansprucht leider eine Laufzeit von ca. 2 Jahren. Der Grundstückseigentümer wird zum nächsten Bauausschuss im nichtöffentlichen Teil eingeladen, um sein Vorhaben darzustellen.
- Weiterhin gibt Herr Wiegand Bedenken zum derzeitigen Umbau des Steuerhauses. Wochenlanger Baustellenstillstand macht in stutzig. Die geplante Fertigstellung zu Ostern 2021 sei trotz Verzögerungen nicht in Gefahr, antwortet der Bauamtsleiter.
- Herr Wiegand erkundigt sich zum Sachstand Bürgerhaus. Herr Kubitz verweist auf den durch Herrn Brand erstellten aktuell präzisierten Ablaufplan.
- Der schlechte Zustand der Fläche Chausseestraße gegenüber Parkplatz Netto sei momentan ein Schandfleck, teilt Herr Wiegand mit. Herr Kubitz nimmt sich der Angelegenheit an und bespricht diese mit dem Grundstückseigentümer.

Herr Herrmann

- erfragt erneut den Sachstand zu seinen 2 Anfragen (Lärmbelästigung Altstadt vom 23.10.2020 und Betäubungsmittelkriminalität vom 26.10.2020).
- Die Schwarzdecke der öffentlichen Straße zur ehemaligen Jugendherberge ist durch Wurzelbewuchs sehr in Mitleidenschaft geraten. Auf Nachfrage zur Instandsetzung erläutert Herr Kubitz den Sachstand.

Herr Schossow

- erkundigt sich nach dem Baubeginn der Maßnahme Barthestraße. Ab 18.01.2021 werden die Barthestraße und parallel der nördliche Teil der Burgstraße voll gesperrt.
- Ferner wünscht sich Herr Schossow vermehrte Ordnungskontrollen in der Hafestraße. Anwohnerzufahrten werden als Stellplatz aus seiner Sicht widerrechtlich genutzt.
- Herr Schossow schlägt vor, die Querstraße Platz der Freiheit für den Verkehr abbiegend in Richtung Steuerhaus wieder freizugeben.

Herr Glewa

- erinnert an die Erneuerungen der Straßenübergänge, die während der Altstadtbegehung im November 2020 negativ auffielen. Der Technische Betrieb wird sich ab Frühjahr der Angelegenheit annehmen, erklärt Herr Kubitz.

Herr Wallis

- bedauert die Auflösung des Seniorenbeirates sehr. Er habe die gemeinsame Ausschussarbeit und den Austausch mit Vertretern des Beirates immer sehr geschätzt.

zu 10 Schließung der Sitzung

Herr Wallis stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung um 21.41 Uhr.

20.01.2021

Datum / Ausschussvorsitzende

Datum / Protokollantin